

Anträge des Bankrats

Anträge des Bankrats an die Generalversammlung

Der Bankrat genehmigte an seiner Sitzung vom 27. Februar 2015 den Finanzbericht 2014 zur Vorlage an den Bundesrat und an die Generalversammlung der Aktionäre.

Die Revisionsstelle unterzeichnete ihren Bericht am 27. Februar 2015.
Der Bundesrat genehmigte den Finanzbericht am 13. März 2015.

Der Bankrat stellt der Generalversammlung Antrag:

1. den Finanzbericht 2014 zu genehmigen;
2. im Rahmen der Gewinnverwendung eine Dividende von insgesamt 1,5 Mio. Franken an die Aktionäre auszurichten;
3. dem Bankrat Entlastung zu erteilen;
4. KPMG AG, Zürich, zur Revisionsstelle für die Amtsdauer 2015–2016 zu wählen.

GEWINNVERWENDUNG

in Mio. Franken

	2014
Jahresergebnis (Art. 29 NBG)	38 312,9
– Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven (Art. 30 Abs. 1 NBG)	– 1 972,3
= Ausschüttbares Jahresergebnis (Art. 30 Abs. 2 NBG)	36 340,6
– Verlustvortrag (Ausschüttungsreserve vor Gewinnverwendung)	– 6 820,2
= Bilanzgewinn (Art. 31 NBG)	29 520,3
– Ausrichtung einer Dividende von 6% (Art. 31 Abs. 1 NBG)	– 1,5
– Ausschüttung an Bund und Kantone (Art. 31 Abs. 2 NBG) ¹	– 2 000,0
= Vortrag auf Jahresrechnung 2015 (Ausschüttungsreserve nach Gewinnverwendung)	27 518,8

¹ Vereinbarung EFD/SNB über die Gewinnausschüttung vom 21. November 2011.